

Aktionstage

„Sucht hat immer
eine Geschichte“



Programm

in Wuppertal

24. bis 30. Juni 2019



**Sucht hat immer
eine Geschichte**

GEMEINSCHAFTSINITIATIVE NRW



Grußwort

Die Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“ hat einen festen Platz in der gesundheitlichen Prävention des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie lebt davon, dass sich Menschen vor Ort mit großem Engagement und vielfältigen Aktivitäten einbringen. Mit lebensbejahenden Botschaften werden Suchtgefahren verständlich und persönlich vermittelt. Die Aktionstage geben zugleich wichtige Impulse und Anregungen, um Suchprävention vor Ort stetig weiterzuentwickeln. Allen, die sich im Rahmen dieser Aktionstage und darüber hinaus in Nordrhein-Westfalen für Suchtprävention engagieren, danke ich ganz herzlich.

Karl-Josef Laumann

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Grußwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

2019 wird es an drei Standorten in NRW die Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ geben: in Lüdenscheid, in Remscheid und in Wuppertal.

Damit sind wir in Wuppertal zum inzwischen fünften Mal Gastgeber für die vom Land NRW initiierte Präventionskampagne. Gemeinsam mit vielen Partnern hat unsere Beratungsstelle für Drogenprobleme auch diesmal wieder ein großartiges Programm auf die Beine gestellt.

Vom 24. bis zum 30. Juni gibt es dann wieder viele Informationen für Kinder und Jugendliche, für Eltern und alle, die mit der Thematik zu tun haben.

Im Vordergrund steht dabei natürlich die Information über die vielfältigen Gefahren, die besonders jungen Menschen beim Thema Sucht drohen – das reicht vom Cannabis-Konsum über exzessive Handy-Nutzung bis hin zum Missbrauch von Alkohol oder Tabletten.

Der Titel der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ zeigt, dass dabei der Fokus auf der Prävention liegt: Sucht soll gar nicht erst entstehen. Dafür müssen gerade junge Menschen gestärkt und begleitet werden

auf ihrem Weg ins Erwachsenwerden. Der Untertitel „Gemeinschaftsinitiative NRW“ macht deutlich, dass Suchtprävention eine Aufgabe ist, der wir uns alle stellen sollten – seien es Eltern, Lehrkräfte, Experten der Suchtberatung oder auch Freunde und Verwandte.

Ebenso wichtig ist aber auch die Netzwerkarbeit der Menschen, die im Gesundheits- und Präventionsbereich arbeiten. So können Angebote vor Ort sich sinnvoll ergänzen und die Qualität der Suchtprävention weiter ausgebaut werden.

Mit unseren Beratungs- und Informationsangeboten, aber auch mit den Angeboten ambulanter und stationärer Hilfe für Suchterkrankte können unsere Fachleute vor Ort individuell auf die Lebenslagen junger Menschen und auf die Probleme von Suchterkrankten eingehen. Wie gut aufgestellt unser Beratungs- und Hilfsangebot ist, wird bei den diesjährigen Aktionstagen wieder deutlich werden.

Allen Veranstaltungen wünsche ich zahlreiche Besucherinnen und Besucher! Mein Dank gilt den Organisatorinnen und Organisatoren der Beratungsstelle für Drogenprobleme und deren Kooperationspartnern, die zum Gelingen der Aktionstage beitragen!

Andreas Mucke
Oberbürgermeister

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner,

zum fünften Mal beteiligen wir uns in Wuppertal an der Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“. In der Fachstelle für Suchtvorbeugung und der Jugend-(Sucht)Beratung begegnet uns in der Zusammenarbeit mit Kindern, Jugendlichen, Eltern und Multiplikatoren seit einigen Jahren das Phänomen der übermäßigen Mediennutzung. Wir sehen unsere Aufgabe darin, Präventionsstrategien und Beratungsangebote den neuesten fachlichen Erkenntnissen anzupassen bzw. weiterzuentwickeln. Mit dem Angebot „Interface Extended“ als medienpezifisches Präventions- und Beratungsangebot für Kinder, Jugendliche und Eltern kommen wir gemeinsam mit dem Freundes – und Förderkreis Suchtkrankenhilfe e.V. dieser Aufgabe nach. Das Thema „Medienkompetenz – Medien-sucht“ im Fokus der Aktionstage 2019 findet mit der Ausstellung „Bildersucht und Cyberflucht“, die im Licht-hof des Rathauses Barmen gezeigt wird, eine willkommene Ergänzung.

Das vorliegende Programm gibt einen guten Überblick über die große Spannweite suchtvorbeugender Arbeit und macht deutlich, wie lebendig und bunt die Angebote und Methoden sein können.

Unser besonderer Dank gilt der Kooperation mit dem erzieherischen Kinder- und Jugendschutz und dem Haus der Jugend Barmen des Fachbereiches „Jugend und Freizeit“, der Elterninitiative für akzeptierende Drogenarbeit, den Kolleginnen und Kollegen aus der Suchthilfe, der finanziellen Unterstützung des Fördervereins der Beratungsstelle für Drogenprobleme sowie allen Mitwirkenden, die mit ihrem großen Engagement und Ideenreichtum die Durchführung der Landeskampagne in Wuppertal möglich gemacht haben!

Allen Teilnehmenden und den Mitwirkenden wünschen wir gutes Gelingen, inspirierende Eindrücke sowie freudige Begegnungen.



Ina Rath, Christine Tertel & Thomas Rehbein

Fachstelle für Suchtvorbeugung

Träger: Beratungsstelle für Drogenprobleme e.V.

Eröffnungsveranstaltungen

Wir laden alle Kooperationspartner*innen, Mitwirkenden und Interessierten herzlich ein!

Eröffnung der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“



Montag, 24. Juni 2019, 10.30 – 11.30 Uhr

Haus der Jugend Barmen,
Geschwister-Scholl-Platz 4-6, 42269 Wuppertal

Grußworte

Jürgen Vitenius, Beratungsstelle für Drogenprobleme e.V.
Ursula Schulz, Bürgermeisterin der Stadt Wuppertal

„Frech vom Blech“ – Musiktheater vom Feinsten

Für Kindergärten und Familienzentren
Musiktheater „Zaches & Zinnober“

Eröffnung der Ausstellung „Bildersucht & Cyberflucht“



Montag, 24. Juni 2019, 17.30 – 20.00 Uhr

Lichthof im Rathaus Barmen,
Johannes-Rau-Platz 1, 42269 Wuppertal

„Get Together“ – Stehempfang mit Buffet und Musik

Grußworte

Jürgen Vitenius, Beratungsstelle für Drogenprobleme e.V.
Garry Kasper, Freundes- und Förderkreis für Suchtkrankenhilfe e.V.

Einführende Worte

PD Dr. Gerhard Hapfelmeier, Sanaklinikum Remscheid
Stephan Pitten, Fachverband Medienabhängigkeit e.V.

Eröffnung der Erlebnisinstallation „Bildersucht & Cyberflucht“



Anmeldung erbeten bis 19.06.2019!

Fachstelle für Suchtvorbeugung, Christine Tertel,
c.tertel@ffs-wuppertal.de, 0202 697581-10

Programm der Aktionstage

Vorprogramm

Seite

Samstag, 22. Juni 2019

Für Kinder und Jugendliche von 12 bis 14 Jahren
HipHop-Workshop I

12

Sonntag, 23. Juni 2019

Für Kinder und Jugendliche von 15 bis 17 Jahren
HipHop-Workshop II

12

Einzelveranstaltungen

Montag, 24. Juni 2019

Infoveranstaltung für Multiplikatoren*innen
„MOVE – Motivierende Kurzintervention bei konsumierenden Jugendlichen“

13

Schulung für Fachkräfte

„Medienpack – Parcours“

13

Infoveranstaltung für Betroffene und Angehörige
„Offene Sprechstunde für Menschen mit problematischem Medienkonsum“

14

Für Angehörige

„Angehörigengruppe von Menschen mit einem problematischen Medienkonsum“

14

Für Sing-Interessierte aller Altersgruppen

„Offenes Gospelsingen“

14

Für junge Erwachsene und Fachkräfte

„Interface Extended“

15

Dienstag, 25. Juni 2019

Für Schüler*innen der 7. Jahrgangsstufe

„Viele, viele bunte Smarties“

15

Für Schulsozialarbeiter*innen und Lehrkräfte

„Medienpack – Parcours“

16

Dienstag, 25. Juni 2019 (Fortsetzung)	Seite
Für Eltern „Always on“ – Medienkompetenz im Kinderzimmer	16
Infoveranstaltung für Angehörige „Behandlungsmöglichkeiten für drogenabhängige Inhaftierte“	17
Für Mitarbeitende der 3M Deutschland GmbH Expertenvortrag zum Thema „exzessive Medien-nutzung“	17
Für Tauchsport-Interessierte „Verändert Sport(tauchen) den Bezug zu anderen Abhängigkeiten?“	18
Für Eltern „Mein Kind nimmt Drogen – Was nun?“	18
Für Rauchende; Freunde und Verwandte Filmvorführung: „Ich mach mir ‘nen Kopf an“	19
Für Mädchen ab 12 Jahren „Geschwindigkeit statt Speed“	19
Mittwoch, 26. Juni 2019	
Für Kinder und Jugendliche von 8 bis 16 Jahren „Medienfrei – wir sind dabei.“	20
Für interessierte Mitbürger*innen Sightseeing-Tour mit Clean Streets	20
Fortbildung für Multiplikatorinnen „Ansprechen oder nicht?“ zum Thema Essstörungen	21
Für Erwachsene, Eltern, Multiplikatoren*innen, Lehrkräfte „CBD & Co – wirklich alles ganz legal?“ – Informationsveranstaltung	21
Für Menschen in psychosozialer Betreuung „Frühstück für Substituierte“	22
Für interessierte Erwachsene Lesung „Chianti zum Frühstück“	22
Für Jugendliche und junge Erwachsene „Offene Sprechstunde für 14 bis 21 Jährige“	23

Mittwoch, 26. Juni 2019 (Fortsetzung)	Seite
Für Kinder ab 6 Jahren Klettern in den Wupperwänden „Bloß nicht abstürzen“	23
Für Theaterfans ab 4 Jahren „Der Räuber Hotzenplotz“	24
Für Interessierte „Yoga – Entspannung – Meditation“	24
Für Suchtkranke, Angehörige und Interessierte „Märchen-Geschichten aus vergangenen Zeiten?“	25
Kabarett für Interessierte „Kabarettungsdienst – Gleichstellungsgeschwätz“	25
Donnerstag, 27. Juni 2019	
Für Schüler*innen der 7. Jahrgangsstufe „Viele, viele bunte Smarties“	26
Für Mütter mit Babys „Mein Baby, mein Handy und ich!?“	26
Für Eltern und Großeltern „Spielzeugfrei(er) Kindergarten“	27
Sommerfest beim Blaukreuz-Zentrum „Weil jeder Tag zählt!“	27
Für Interessierte „Neugierde – Genuss – Entspannung“	28
Für Betroffene und Angehörige „Offene Sprechstunde für Erwachsene mit problematischem Medienkonsum“	28
Für Jugendliche im Alter von 14 bis 25 Jahren „Jugendcafé – Cocktaillounge“	29
Für Jugendliche ab 12 Jahren „Geschwindigkeit statt Speed“	29
Für Interessierte Filmvorführung „Sucht oder Spaß!?“	30
Cannabisprävention für Schüler*innen der 8. Jahrgangsstufe „Stark statt breit“	30

Freitag, 28. Juni 2019

	Seite
Gesundheitswandern für Interessierte „Wandern für die Seele“	31
Für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren „Schwimmen im Gartenhallenbad Langerfeld“	31
Für Jugendliche ab 12 Jahren „Reggae Dancehall After School Jam“	32
Multimediavortrag für Interessierte „Tauchen – meine Leidenschaft, meine Sucht?!“	32
(Vor-)Lesung für Interessierte „Nüchterne Worte für trunkene Menschen“	33

Samstag, 29. Juni 2019

Für Mütter und weibliche Angehörige essgestörter Menschen „Coaching für Angehörige von essgestörten Kindern und Jugendlichen“	33
Für alle interessierten Wuppertaler Bürger*innen „Sucht-Geschichte(n) – szenischer Vortrag“ mit Frühstück	34
Für Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren „Gameday“	34
Infostand und Mitmachaktionen für alle Langer Tisch Wuppertal – „ShieG to go“	35

Sonntag, 30. Juni 2019

Waldbaden für Interessierte „Shinrin-YOKU“	35
Für Theaterfans ab 4 Jahren „Der Räuber Hotzenplotz“	36

Ausstellung

MO 24. Juni bis DO 4. Juli 2019

Multimediale Wanderausstellung des Fachverbandes für Medienabhängigkeit „Bildersucht & Cyberflucht“	37
---	----

MO 24. Juni bis DO 4. Juli 2019, zu den Öffnungszeiten

Buchausstellung für Eltern und Großeltern kleiner Kinder „Kinderbücher haben viele Seiten“ – Vorlesen und Zuhören im digitalen Zeitalter	38
--	----

DI 25. Juni bis DO 4. Juli 2019, werktätlich

Rahmenprogramm der Ausstellung für Schulklassen „Medienpack – Parcours“	39
---	----

DI 25. und MI 26. Juni 2019

Für Interessierte Begleitung der Ausstellung „Bildersucht und Cyberflucht“ – Die eigene digitale Mediennutzung – Ein Selbstcheck!	40
---	----

DO 27. und FR 28. Juni 2019

Für Interessierte Begleitung der Ausstellung „Bildersucht und Cyberflucht“	41
--	----

Vorprogramm

SA 22. Juni 2019, 11.00 – 15.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche von 12 bis 14 Jahren

„HipHop-Workshop I“

HipHop gehört zur Jugendkultur! Mit Hilfe jugendsprachlicher Texte werden Versmaße und Rhythmusgefühl gefördert, selbstbewusst vorgetragene, ausdrucksstarke Refrains entstehen. Während des Workshops setzen sich die Teilnehmer textlich und musikalisch mit einem Thema aus dem Bereich „Suchtvorbeugung“ auseinander.

REFERENT: Mr. Shirazy
 VERANSTALTER: Rockprojekt-Wuppertal
 Verein für Jugend und Kultur e.V.
 in Kooperation mit der ginko Stiftung
 ORT: Villa Rock, Einern 140, 42279 Wuppertal
 INFORMATION: Kalle Waldinger, 0202 30 71 83
Geschlossene Veranstaltung

SO 23. Juni 2019, 11.00 – 15.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche von 15 bis 17 Jahren

„HipHop-Workshop II“

HipHop gehört zur Jugendkultur! Mit Hilfe jugendsprachlicher Texte werden Versmaße und Rhythmusgefühl gefördert, selbstbewusst vorgetragene, ausdrucksstarke Refrains entstehen. Während des Workshops setzen sich die Teilnehmer textlich und musikalisch mit einem Thema aus dem Bereich „Suchtvorbeugung“ auseinander.

REFERENT: Mr. Shirazy
 VERANSTALTER: Rockprojekt-Wuppertal
 Verein für Jugend und Kultur e.V.
 in Kooperation mit der ginko Stiftung
 ORT: Villa Rock, Einern 140, 42279 Wuppertal
 INFORMATION: Kalle Waldinger, 0202 30 71 83
Geschlossene Veranstaltung

Einzelveranstaltungen

MO 24. Juni 2019, 11.00 – 13.00 Uhr

Infoveranstaltung für Multiplikatoren*innen

„MOVE – Motivierende Kurzintervention bei konsumierenden Jugendlichen“

Der Konsum von legalen und illegalen Substanzen bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen löst bei Fachkräften in Schulen und Jugendeinrichtungen oft Unsicherheiten aus. MOVE basiert methodisch auf „Motivational Interviewing“ und bietet mit seinem dreitägigen Weiterbildungskonzept einen praxisorientierten Überblick und ist ein Übungsfeld für gelingende Kontakte mit der Zielgruppe.

REFERENTEN: Sandra Rüggeberg und Thomas Rehbein
 VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung und JuLa Jugendzentrum Langerfeld, Stadt Wuppertal FB Jugend und Freizeit
 ORT: Jugendzentrum Langerfeld, Spitzenstraße 20, 42389 Wuppertal
 INFORMATION: Thomas Rehbein, 0202 69758113 oder Sandra Rüggeberg, 0202 5636478

MO 24. Juni 2019, 14.00 – 17.00 Uhr

Schulung für Fachkräfte

„Medienpack – Parcours“

Der Parcours „Medienpack“ ist ein erlebnis- und aktionsorientiertes Angebot für Schüler*innen der 7. bis 10. Jahrgangsstufe zur Prävention exzessiven Medienkonsums. Spielerisch und handlungsorientiert bietet der Parcours die Möglichkeit, sich an fünf Lernstationen mit dem Thema Medien insbesondere der exzessiven Nutzung auseinanderzusetzen. Der Parcours wurde von der Drogenberatung Westvest in Marl entwickelt und ist eine Leihgabe für die Dauer der Ausstellung „Bildersucht & Cyberflucht“.

REFERENT: Christof Sievers
 VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtprävention, Drogenberatung Westvest
 ORT: Haus der Jugend Barmen, Geschwister-Scholl-Platz 4-6
 INFORMATION: Christine Tertel, 0202 697581-12
 c.tertel@ffs-wuppertal.de
Geschlossene Veranstaltung

MI 26. Juni 2019, 00.01 – 23.59 Uhr

Für Kinder und Jugendliche von 8 bis 16 Jahren

„Medienfrei – wir sind dabei.“

Wir als Kinderwohngruppe lassen einen Tag lang unsere Handys im Tresor, lassen den Fernseher aus und auch der Computer ruht! Wir machen alternativ Spiele drinnen und draußen und beschäftigen uns miteinander.

REFERENTIN: Nicole Wiener
 VERANSTALTER: KIJU, Kinder- und Jugendwohngruppe der Stadt Wuppertal
 ORT: Kinderwohngruppe 3, Am Jagdhaus 50, 42113 Wuppertal
 INFORMATION: 0202 563-2330
Geschlossene Veranstaltung

MI 26. Juni 2019, 8.00 – 12.00 Uhr

Für interessierte Mitbürger*innen

Sightseeing-Tour mit Clean Streets

Clean Streets fährt mit seinen Fahrzeugen öffentliche Plätze und Spielanlagen in Wuppertal an, um diese insbesondere von durch Suchtmittelkonsum verursachte Verunreinigung zu befreien, hierbei wird besonderes Augenmerk auf Spritzen, Scherben und Hundekot gelegt, um Risiken für Besucher*innen zu minimieren. Zugleich sind wir auf den Plätzen Ansprechpartner für Betroffene. An diesem Tag haben Interessierte die Gelegenheit, mit Clean Streets diese besonderen Plätze anzufahren und zu besichtigen, quasi „die andere Seite von Wuppertal kennenzulernen“.

REFERENTEN: Anja Kollbach, Carmen Laß, Stefan Frings
 VERANSTALTER: Clean Streets, ein Projekt der Einrichtung Café Okay des Freundes- und Förderkreis Suchtkrankenhilfe e.V.
 ORT: Treffpunkt: Friedrich-Engels-Allee 122, 42285 Wuppertal
 INFORMATION: 0202 7991590,
Bitte festes Schuhwerk mitbringen!
Anmeldung erforderlich bis zum 24.06.2019

MI 26. Juni 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Fortbildung für Multiplikatorinnen

„Ansprechen oder nicht?“ zum Thema Essstörung

In dieser Fortbildung der Frauenberatung Wuppertal erhalten Multiplikatorinnen Sicherheit im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, die von Essstörungen betroffen sind.

REFERENTIN: Sabine Böse
 VERANSTALTER: FrauenBeratung Wuppertal und Selbsthilfe e.V.
 ORT: Laurentiusstraße 12, 42103 Wuppertal
 INFORMATION: 0202 306007
 KOSTEN: 80,00€ Teilnehmerbeitrag
Anmeldung erforderlich bis zum 17.06.2019

MI 26. Juni 2019, 10.00 – 11.30 Uhr

Infoveranstaltung für Erwachsene, Eltern, Multiplikatoren*innen, Lehrkräfte

„CBD & CO – wirklich alles ganz legal?“

Der neue Hype um Cannabidiol (CBD), dass mit seinen neuen Trendprodukten zunehmend auf den Markt drängt, wirft selbst bei Konsumierenden die Frage auf, ob es sich um ein gesundes Superfood handelt oder dem Graubereich der „Legal Highs“ zuzuordnen ist. Neben CBD werden auch Spice, Lean & Co (nicht nur..) unter die rechtliche Lupe genommen.

REFERENT: KHK Andreas Bredemeier
 VERANSTALTER: Polizeipräsidium Wuppertal/Kriminalprävention/Opferschutz und Beratungsstelle für Drogenprobleme e.V.
 ORT: Fachstelle für Suchtvorbeugung, Zollstraße 4, 42103 Wuppertal
 INFORMATION: Christine Tertel, 0202 697581-12
 c.tertel@ffs-wuppertal.de
 Andreas Bredemeier,
 andreas.bredemeier@polizei.nrw.de 2
Anmeldung erforderlich bis zum 21.06.2019

DO 27. Juni und FR 28. Juni 2019,
jeweils 12.00 – 17.00 Uhr

Für Interessierte

Begleitung der Ausstellung „Bildersucht & Cyberflucht“

Die Ausstellung richtet sich vorrangig an Jugendliche, denen das Gefahrenpotenzial ihrer Mediennutzung häufig unklar ist, aber auch an Eltern, die mit ihren Fragen diesbezüglich zumeist alleine gelassen sind. Die begleitende Führung bietet die Möglichkeit in den Austausch und den Dialog über das Thema „exzessive Mediennutzung“ zu kommen.

REFERENTEN: Pascal Süther
VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtprävention
ORT: Lichthof im Rathaus Barmen,
Johannes Rau Platz 1, 42275 Wuppertal
INFORMATION: Christine Tertel, 0202 697581-12

DI 25. Juni, 10.00 – 12.00 Uhr
und MI 26. Juni, 12.00 – 14.00 Uhr

Für Interessierte

Begleitung der Ausstellung „Bildersucht & Cyberflucht“ – Die eigene digitale Mediennutzung – Ein Selbstcheck!

Die Erlebnisausstellung bietet Jugendlichen, Eltern und allen Interessierten die Möglichkeit, sich dem Phänomen der Medienabhängigkeit auf sinnliche Weise zu nähern. Im begehbaren Kubus der Ausstellung werden zunächst Bilder und Videos von betroffenen Menschen und Interviews von Fachleuten gezeigt. Danach besteht die Möglichkeit zu einem begleiteten Selbst-Check im Umgang mit digitalen Medien sowie eine Anregung zum Austausch und Diskussion in der Gruppe.

REFERENTEN: Sonja Kliefken-Borowski,
Thomas Rehbein
VERANSTALTER: Interface Extended Wuppertal
ein Kooperationsprojekt des Café Okay,
Freundes- und Förderkreis Suchtkrankenhilfe
und der Fachstelle für Suchtprävention,
Beratungsstelle für Drogenprobleme e.V.
ORT: Lichthof im Rathaus Barmen,
Johannes Rau Platz 1, 42275 Wuppertal
INFORMATION: Café Okay, 0202 9764310

Schirmherrschaft

Andreas Mucke, Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal

Veranstalter

Fachstelle für Suchtvorbeugung
Beratungsstelle für Drogenprobleme e.V.

Kooperationspartner

3M Deutschland GmbH
 Blaues Kreuz i. D. e.V. – Ortsverein Wuppertal
 Blaukreuz-Zentrum Wuppertal
 Bücherschiff/ Stadtbibliothek Wuppertal
 Bündnis 90/ Die Grünen
 Caritasverband/ Suchtberatung Wuppertal/Solingen e.V.
 CVJM Elberfeld e.V.
 Diakonie Wuppertal gGmbH
 donum vitae e.V.
 Drogenberatung Westvest
 Elterninitiative für akzeptierende Drogenarbeit e.V.
 Ev. Citykirche Elberfeld
 Ev. Familienzentrum Kruppstraße
 FrauenBeratung Wuppertal und Selbsthilfe e.V.
 Freundes- und Förderkreis für Suchtkrankenhilfe e.V.
 Kontakt- und Suchtberatungsstelle Café Okay
 Gymnasium Bayreuther Straße
 Hochschul-Sozialwerk Wuppertal
 Medienprojekt Wuppertal
 Müllers Marionetten-Theater
 Polizeipräsidium Wuppertal – Kriminalprävention/Opferschutz
 Rockprojekt-Wuppertal – Verein für Jugend und Kultur e.V.
 Stadt Wuppertal, Ressort Kinder, Jugend und Familie; Fachbereich
 Jugend und Freizeit:

- erzieherischer Kinder und Jugendschutz
- Haus der Jugend Barmen
- Haus der Jugend Elberfeld
- JuLa - Jugendzentrum Langerfeld
- KIJU, Kinder- und Jugendwohngruppe
- Stadtteiltreff Heckinghausen
- Stadtteilzentrum Wiki

SKJ – Sozialtherapeutische Kinder- und Jugendarbeit e.V.
 SPD Ortsverein Elberfeld Südstadt
 SPD Ortsverein Elberfeld West-Sonnborn
 Stadtsportbund Wuppertal
 SV Bayer Wuppertal e.V.; Tauchsportabteilung & Volleyballabteilung

Unser Dank gilt allen Kooperationspartnern, Mitwirkenden und
 Unterstützenden.

Finanzierung

Gefördert vom

**Ministerium für Arbeit,
 Gesundheit und Soziales
 des Landes Nordrhein-Westfalen**



**STADT WUPPERTAL /
 JUGEND & FREIZEIT - JUGENDAMT**

SuchtHilfe 
 Freundes- und Förderkreis Suchtkrankenhilfe e.V.



**Fachverband
 Medienabhängigkeit e.V.**

Koordination und Kontakt

Koordination und Kontakt
Fachstelle für Suchtvorbeugung
Christine Tertel und Thomas Rehbein
Zollstraße 4
42103 Wuppertal
Tel. 0202 6975810
Fax 0202 69758121
info@ffs-wuppertal.de
www.drobs-wtal.de



Beratungsstelle für Drogenprobleme e.V.



Fachstelle für Suchtvorbeugung

Das Programm im Internet

www.ffa-wuppertal.de
www.drobs-wtal.de
www.suchtgeschichte.nrw.de

Gesamtkoordination

ginko Stiftung für Prävention
Landeskoordinierungsstelle Suchtvorbeugung NRW
Armin Koepe
Kaiserstraße 90
45468 Mülheim an der Ruhr
Tel. 0208 3006931
a.koepe@ginko-stiftung.de
www.ginko-stiftung.de

Gefördert vom
**Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen**

